

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 41

Artikel: Der Preis der Freundschaft
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-481399>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

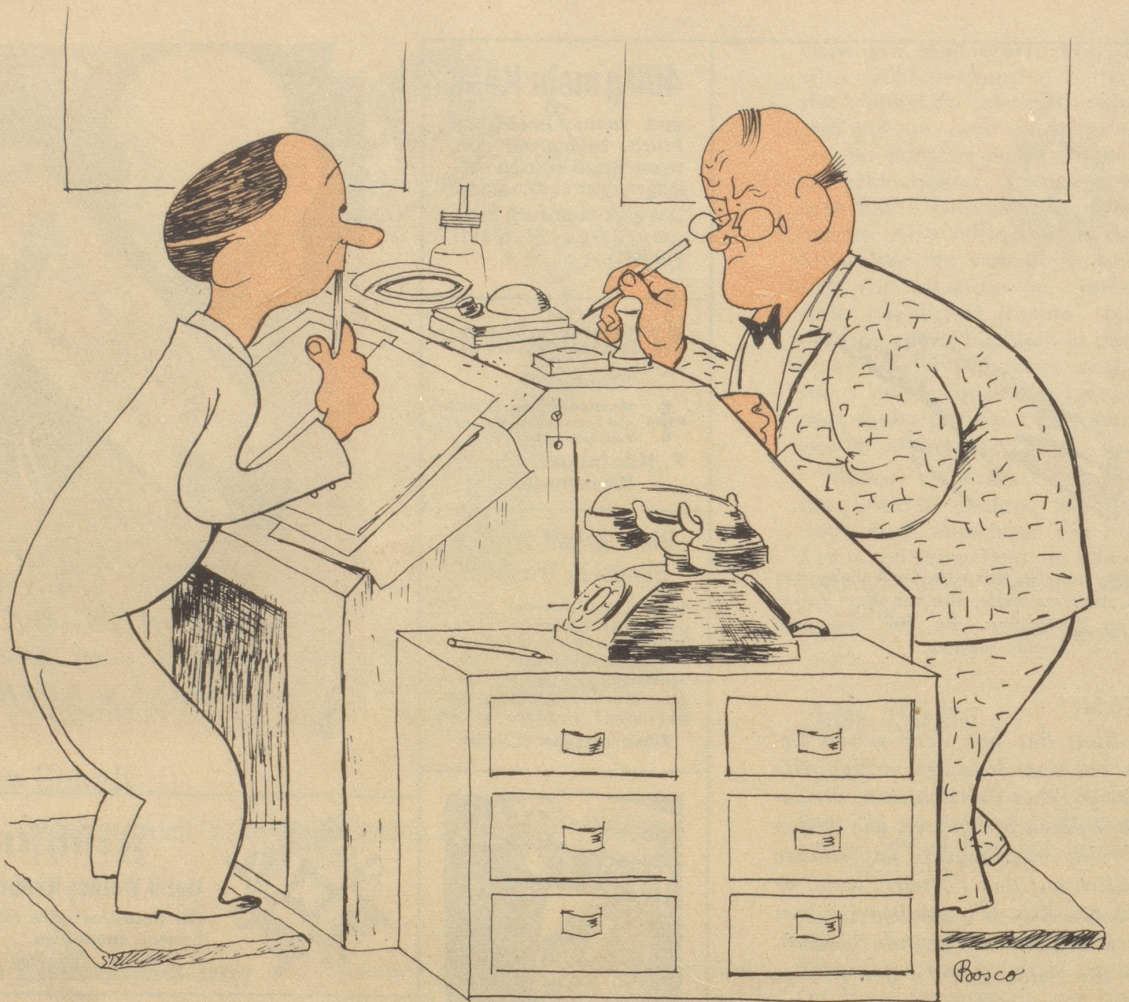
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schwere Tage auf dem Brennstoffamt

«Wie muen ich jetzt das usrächne, wievil Chohle daß jedem zueteilt wird, nachdem wieder e paar Wäge voll ine cho sind!»

«Da multipliziere Sie z'erscht emal alli Hushaltige mit em Netfogwicht vo de vorhandene Chohle, dänn ziehndsi die nicht in Betracht fallende — also die ohni Zäntralheizig undsowiter — vo der Summe ab, vom Ergebnis ziehndsi d'Kubikwurzle, dänn ermittle Sie mit em Rächeschieber was e Famili vo zwei bis füzfzäh Persone z'guet hät under Berücksichtigung vo dr Vorschrift vom siebete November nünzehundertzweievierzg, dänn chunt ämel sicher niemer z'vill über.»

Der Preis der Freundschaft

Eine Lady in Charleston in Südkarolinen (USA) traf die alte Negermagd einer Nachbarin. Nach ein paar Worten sagte die Lady: «Es tat mir leid, vom

Tode der Tante Lucy zu hören. Sie werden sie wohl sehr vermissen, nachdem Sie doch so gut mit ihr befreundet waren.» — «Yes, ich war schon traurig, daß sie starb. Aber wir waren nicht Freundinnen.» — «Nicht? Ich dachte doch. Ich habe Sie so oft mit ihr lachen und schwatzen sehen.» — «Yes, Madame, das stimmt. Wir haben zusammen gelacht und geschwatzt, aber wir

waren nicht mehr als gute Bekannte. Sehen Sie, Miss Ruth, wir haben nie zusammen geweint. Und Leute müssen miteinander weinen, bevor sie Freunde werden.»
es

RESTAURANT
Du Pont
Beatenplatz **ZÜRICH** b. Hauptbhf.
Gänzlich renoviert!
Größere und kleine Säle im 1. Stock
Telephon 7 18 22 / 583 55 Fl. Hew

Chömed
cho ässe -
au fleischlos
tadellos im

Zenghauskeller
Zürich
X X
Restaurateur: **Walter König**
Bestbekannte Küche

*Hilf Deinem Magen
mit Weisflog Bitter!*

Der Weisflog Bitter ist eine Vertrauensmarke, seit 60 Jahren bewährt bei überschüssiger Magensäure, ein «Magenstärker» par excellence, verdauungsfördernd und appetitanregend.